

Kommunikation

Audi Sport customer racing

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: eva-maria.becker@audi.de

www.audi-mediacycenter.com

Kundenerfolge für Audi Sport in Asien und Europa

- **GT3-Siege in Österreich und Großbritannien**
- **Podestplätze für Audi RS 3 LMS in Österreich, den Niederlanden und in China**
- **Knappe Tabellensituation im Audi Sport Seyffarth R8 LMS Cup**

Neuburg a. d. Donau, 22. Mai 2018 – Im deutschen, zentraleuropäischen und britischen GT3-Clubsport war der Audi R8 LMS in Kundenhand das Maß der Dinge. Auch die Piloten des Audi R8 LMS GT4 und des Audi RS 3 LMS verbuchten Podiumserfolge.

Audi R8 LMS GT3

Zwei Siege in Österreich: Die Audi-Kundenteams setzten am dritten Rennwochenende der DMV GTC ihre Erfolgsserie fort. Christian Malcharek errang im ersten Sprintrennen auf dem Red Bull Ring im Audi R8 LMS von Audi Sport Slovakia den dritten Platz. Den zweiten Sprint gewann Fabian Plentz, während Rang drei an Jirko Malcharek ging. Im Dunlop-60-Rennen teilte sich Plentz ein Cockpit mit Kevin Arnold. Die beiden Piloten gewannen das Langstreckenrennen für HCB-Rutronik Racing im Audi R8 LMS mit zehn Sekunden Vorsprung.

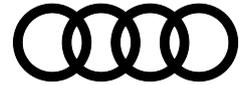
Olimp Racing dominiert zweites Rennwochenende: In der FIA CEZ führt kein Weg an dem polnischen Audi-Kundensportteam Olimp Racing vorbei. Marcin Jedlinski gewann beim zweiten Rennwochenende auf dem Red Bull Ring beide Sprintrennen und auch den Langstreckenlauf im Audi R8 LMS. Richard Chlad jr. erzielte im Audi R8 LMS ultra zudem einen zweiten und einen dritten Platz in den Sprints.

Optimales Ergebnis: Das Team Optimum Motorsport hat in Großbritannien den zweiten Lauf zur GT Cup Championship bestritten. Bradley Ellis und Oliver Wilkinson teilten sich in Brands Hatch einen Audi R8 LMS des Teams von Shaun Goff. Die beiden Briten gewannen alle drei Einzelläufe auf dem 3,9 Kilometer langen Grand-Prix-Kurs vor den Toren Londons.

Audi R8 LMS GT4

Ein Sieg und zwei dritte Plätze: Für Jean-Luc Weidt war die Steiermark eine Reise wert. Der deutsche Nachwuchsfahrer trat beim dritten Lauf zur DMV GTC mit seinem Audi R8 LMS GT4 an. In den beiden 30-minütigen Sprints auf dem Red Bull Ring fuhr er auf Platz drei seiner Kategorie. Im Dunlop-60-Rennen gelang Weidt vor zwei weiteren Teilnehmern anschließend der Sieg in seiner Klasse.

Zwei Gewinner in der Lausitz: Bartosz Paziowski feierte am zweiten Rennwochenende zum Audi



Sport Seyffarth R8 LMS Cup seinen ersten Saisonsieg. Der Pole entschied das erste Rennen auf dem Lausitzring vor Kris Heidorn für sich. Im zweiten Lauf gelang Heidorn bereits sein dritter Saisonsieg, gefolgt von Paziewski. Platz drei ging in beiden Rennen an Maximilian Paul. Damit liegt Heidorn an der Tabellenspitze und hat zwei Zähler Vorsprung vor Paziewski. Sieben Punkte dahinter folgt die Ungarin Vivien Keszthelyi.

Audi RS 3 LMS (TCR)

Zwei Klassenerfolge auf dem Red Bull Ring: Kevin Arnold dominierte beim dritten Lauf zur DMV GTC in Österreich das Geschehen mit seinem Audi RS 3 LMS. Der 18 Jahre alte Junior gewann seine Klasse in beiden Sprintrennen. Im ersten Lauf verschaffte sich Arnold auf der Berg- und Talbahn von Spielberg sechs Sekunden Vorsprung. Im zweiten Rennen musste sich sein bester Verfolger sogar um 9,4 Sekunden geschlagen geben.

Starker Ersatz: Beim zweiten Lauf zur TCR Europe ersetzte Jaap van Lagen im Leopard Lukoil Team den Franzosen Jean-Karl Vernay, der zeitgleich im WTCR – FIA-Tourenwagen-Weltcup antrat. Der Niederländer sicherte sich bei seinem Heimspiel in Zandvoort im Audi RS 3 LMS die Pole-Position. Im ersten Lauf fiel er beim Start auf Platz fünf zurück, kämpfte sich aber wieder bis auf die dritte Position vor. Noch stärker war seine Leistung im zweiten Rennen: Vom neunten Startplatz rang er Gegner um Gegner nieder und erreichte nach 14 Runden Platz zwei. Zugleich gewann er damit die TCR-Benelux-Wertung in beiden Läufen.

Zwei Pokale für Václav Nimč jr.: Nachwuchspilot Václav Nimč jr. fuhr in den beiden Sprintrennen am zweiten Rennwochenende der FIA CEZ aufs Podium. Der tschechische Rennfahrer vom Team Krenek Motorsport errang im Audi RS 3 LMS jeweils den dritten Platz seiner Klasse.

Podestplätze beim Saisonauftakt in China: Die zweite Saison der TCR China begann für das Audi-Kundensportteam New Faster Racing mit zwei Pokalen in Zhuhai. Im ersten Rennen fuhr Hao Wang im Audi RS 3 LMS vom fünften Startplatz auf Position drei vor. Im dritten Rennen erreichte sein Teamkollege Carson Tang mit Platz zwei ein weiteres Podiumsergebnis.

Termine der nächsten Woche

24.–26.05. Imola (I), 4. Lauf 24H GT Series

24.–26.05. Imola (I), 3. Lauf 24H TCE Series

25.–26.05. Lime Rock Park (USA), 5. und 6. Lauf Pirelli World Challenge GT-X

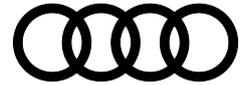
25.–26.05. Lime Rock Park (USA), 5. und 6. Lauf Pirelli World Challenge GTS-X

25.–26.05. Lime Rock Park (USA), 5. und 6. Lauf Pirelli World Challenge TCR

26.–27.05. Braga (P), 3. bis 6. Lauf TCR Portugal

– Ende –

Der Audi Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem



die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2017 hat der Audi Konzern rund 1,878 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.815 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.900 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Bei einem Umsatz von € 60,1 Mrd. erzielte der Premiumhersteller im Geschäftsjahr 2017 ein Operatives Ergebnis von € 5,1 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.